



Diese Betriebsanweisung ist Eigentum von Interbrennero S.p.A. und darf ohne schriftliche Genehmigung der Generaldirektion nicht vervielfältigt und/oder an Dritte weiter gegeben werden. Die Betriebsanweisung kann verändert und/oder aktualisiert werden; es ist deshalb wichtig, dass die Benutzer sicherstellen, dass sie im Besitz der letzten Ausgabe sind.

VERHALTENSVORSCHRIFTEN IM NOTFALL

Bei einem Unfall

- ✘ **JE NACH EIGENEN FÄHIGKEITEN DEM VERLETZTEN ERSTE HILFE LEISTEN**
- das Personal von Interbrennero unter der **Telefonnummer 0461 961610** verständigen oder verständigen lassen;
- wenn das Personal nicht erreichbar und es notwendig ist,
die Erste Hilfe unter der **Telefonnummer 118** verständigen oder verständigen lassen;

Bei einem Brand

- ✘ **JE NACH DEN EIGENEN FÄHIGKEITEN VERSUCHEN, BRAND ZU LÖSCHEN UND DURCH RUFEN ALARM SCHLAGEN.**
- Das Personal von Interbrennero unter der **Telefonnummer 0461 961610** verständigen oder verständigen lassen;
- wenn das Personal nicht erreichbar ist und falls notwendig,
die Erste Hilfe unter der **Telefonnummer 118**;
die Feuerwehr unter der **Rufnr. 115** verständigen oder verständigen lassen;

⚡ bei Ertönen des allgemeinen Evakuierungsalarms:

- versuchen, Ruhe zu bewahren, um eine unnötige Eigengefährdung und eine Gefährdung von Dritten zu vermeiden.
- über die auf den Schildern mit weißem Pfeil auf grünem Hintergrund angezeigten Fluchtwege sich ohne zu laufen zum nächstgelegenen Notausgang (mit weißem Zeichen auf grünem Hintergrund angezeigt) begeben.

WICHTIG: Wenn der vorgeschriebene Fluchtweg durch Rauch, Gas oder anderes versperrt ist, einen alternativen Weg einschlagen. Wenn kein alternativer Weg vorhanden ist oder auch dieser versperrt ist:

- in einen Raum flüchten,
- die Türe schließen,
- den Raum so gut wie möglich abdichten, indem Papier, Stoff oder anderes Material in die Ritzen gestopft wird;

❖ **anschließend:**

- seine Lage beispielsweise durch Hinauslehnen aus dem Fenster anzeigen,
- in Ruhe auf die Ankunft der Hilfsleute warten.

Achtung: es ist gefährlich, in Räumen ohne Fenster Zuflucht zu suchen. Es ist immer besser, auch in Anwesenheit der o. e. Hindernisse den Durchgang zum Ausgang zu versuchen; sich kriechend mit einem nassen Tuch vor Mund und Nase fortbewegen.

- die Hinweise der Firmenangehörigen und der Feuerwehrleute befolgen.



Nach Verlassen des Gebäudes sich zum Sammelpunkt (TERMINALEINGANG) begeben und den Anweisungen der Hilfsmannschaften und der Feuerwehr folgen.